

Herford

## krz managt Schul-Software

**[09.11.2017] Herford setzt bei der Schulverwaltung künftig auf die Lösung SchILDzentral im Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz). Außer der Datensicherheit hält das krz die Software dort auch auf dem aktuellsten Stand.**

Um sensible Schülerinformationen sowie weitere Schulverwaltungsdaten günstig und sicher zu speichern und zu bearbeiten, nutzt die Stadt Herford jetzt die Lösung SchILDzentral vom Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz). Wie der kommunale IT-Dienstleister berichtet, wird die neue Lösung derzeit für 19 Herforder Schulen in einer zentralen Installation der Stadt auf einem MSSQL-Server eingesetzt. Diese zentrale Datenhaltung sei der Kernpunkt von SchILDzentral und biete Vorteile gegenüber der lokalen Lösung SchILD-NRW. Sie Sorge für eine höhere Datensicherheit und biete schnellere Zugriffe. Die Daten werden beim krz in einem nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifizierten Rechenzentrum gehalten. Dort werden außerdem die Updates zentral eingespielt, die der Hersteller ribeka zur Verfügung stellt. Entsprechend einem definierten Changemanagement werden sie von den Anwendungsbetreuern des kommunalen IT-Dienstleisters in die krz-Testumgebung eingespielt. Dabei müssen die Updates für alle Software-Nutzer nur einmal auf dem Server installiert werden. Sowohl das krz als auch die Schulen führen dann Funktions- und Fachtests durch. Im Anschluss werde die aktuelle Software in die Produktionsumgebung eingespielt.

(ve)

Stichwörter: Schul-IT, Herford, SchILDzentral, ribeka